

**BRAINERGY PARK JÜLICH GmbH wg. Ausschreibung Möblierung Startup Vil-  
lage, 2. Bauabschnitt  
Vergabe-Nr.: AV278E95**



**Auftragsbekanntmachung**

<b>Auftraggeber:</b>	Brainergy Park Jülich GmbH Am Brainergy Park 3 52428 Jülich Tel.: +49 (0) 24 61 31 89 730 E-Mail: info@brainergy-park.de
<b>Vergabeverfahren:</b>	Öffentliche Ausschreibung gemäß §§ 8, 9 UVgO
<b>Art des Auftrags:</b>	Lieferleistung; Lieferung von Möbeln
<b>Lose:</b>	Keine Losbildung
<b>Ort der Ausführung:</b>	Marie-Curie-Str. 4, 52428 Jülich
<b>Beschreibung der Leistung:</b>	Auf dem Areal der ehemaligen Sendeanlage am Stadtrand von Jülich und unmittelbarer Nähe zum Campus der FH Aachen soll ein Wissenschaftspark und innovatives Gewerbegebiet mit rd. 52 ha Fläche entstehen (im Folgenden: „ <i>Brainergy Park Jülich</i> “). Träger des Brainergy Park Jülich ist die Brainergy Park Jülich GmbH (im Folgenden: „ <i>der AG</i> “). Gesellschafter des AG sind die Kommunen Jülich, Niederzier und

Auftragsbekanntmachung

Titz.

Der Standort soll den Ansprüchen eines innovativen Gewerbegebietes entsprechen und dabei als Demonstrationsplattform bzw. Reallabor für das Energiemanagement der Zukunft dienen. Der Brainergy Park Jülich nimmt als überregionales Leuchtturmprojekt eine herausragende Rolle im Strukturwandel im Rheinischen Braunkohlerevier ein.

Das Gesamtgelände ist in drei Zonen gegliedert:

- Das Zentralgebäude „Brainergy Hub“, das als Innovations- und Gründerzentrum neben Büroflächen, Begegnungsmöglichkeiten und einem gastronomischen Angebot vor allem eine Innovationsfläche für Raumklimatisierung enthalten soll.
- Der „Brainergy Business Park“, welcher Raum für Expansionsmöglichkeiten und Flächen für Unternehmensansiedlungen mit größerem Platzbedarf bietet.
- Das „Startup Village“, mit einem Fokus auf Gründer- und Technologietransferaktivitäten besonders in den genannten Zukunftsfeldern des Brainergy Park Jülich.

Das Startup Village dient als zentrale Anlaufstelle für Gründungsinteressierte aus den nachhaltigen Fokusbereichen des Brainergy Park, um Ausgründungen aus wissenschaftlichen Einrichtungen zu begleiten, die Ansiedlung von Unternehmen in den Fokusbereichen zu fördern und perspektivisch Arbeitsplätze in der Region zu schaffen. Darüber hinaus soll auch die allgemeine Gründerkultur unterstützt und in Form eines Ökosystems ein Raum geschaffen werden, in dem kreative und innovative Ideen entstehen, getestet, weiterentwickelt und umgesetzt werden können.

Das Startup Village verfügt über ein Zentralgebäude sowie großzügig angelegte Außenbereiche, die als Treffpunkte Platz zur Vernetzung, für Veranstaltungen, Gastronomie (bspw. Cafés, Food Trucks, etc.) aber auch Rückzugsmöglichkeiten für konzentrierte Arbeiten bieten. In Abhängigkeit zum Zentralgebäude bestehen Modulbauten, die als in sich geschlossene

**Auftragsbekanntmachung**

	<p>Büroräume für einzelne Startup Teams fungieren sollen. Das Startup Village wurde im Rahmen eines 2. Bauabschnitts erweitert.</p> <p>Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Lieferung von Möbeln für diesen 2. Bauabschnitt.</p>
<b>Nebenangebote:</b>	Nebenangebote sind nicht zugelassen.
<b>Mehrere Hauptangebote:</b>	Mehrere Hauptangebote sind nicht zugelassen.
<b>Fristende für den Eingang der Angebote:</b>	Die Angebote sind ausschließlich in elektronischer Form über die Vergabeplattform aumass.de bis spätestens zum Freitag, den 24.04.2026 um 12.00 Uhr, abzugeben.
<b>Übermittlung der Angebote:</b>	Angebote müssen in deutscher Sprache abgefasst sein.
<b>Vergabeunterlagen:</b>	Die Vergabeunterlagen stehen unter <a href="https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av278e95">https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av278e95</a> kostenlos zum Download bereit.
<b>Zuschlagskriterien:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Preis: Maximal 200 v. 400 Punkten</li><li>- Angebote Lieferfrist: Maximal 100 von 400 Punkten</li><li>- Optische und haptische Werthaltigkeit: Maximal 100 von 400 Punkten</li></ul>

**Auftragsbekanntmachung**

<b>Eignungskriterien:</b>	Es dürfen keine Ausschlussgründe gemäß § 31 Abs. 1 UVgO i.V.m. §§ 123,124 GWB vorliegen. Dies ist mittels Eigenerklärung an der entsprechenden Stelle im Formblatt „Angebotsformular“ zu bestätigen. Die Umsatzzahlen der Jahre 2023, 2024 und 2025 sind im Angebotsformular anzugeben.
<b>Bindefrist:</b>	22.05.2026